

# Mitglieder der Jury

## Prof. Dr.-Ing. Richard Stroetmann

Fakultät Bauingenieurwesen, Institut für Stahl- und Holzbau,  
Professur für Stahlbau  
Technische Universität Dresden

## Prof. Dr.-Ing. Matthias Beckh

Fakultät Architektur, Professur für Tragwerksplanung  
Technische Universität Dresden

## Dipl.-Ing. Marco Eckert

Züblin Stahlbau GmbH, Hosena

## Dipl.-Ing. Lars Feulner

Züblin Stahlbau GmbH, Hosena

## Dipl.-Ing. Hans-Jörg Brahm

Ed. Züblin AG, Zentrale Technik, Hamburg

# Anmeldung

Technische Universität Dresden

Institut für Stahl- und Holzbau

Professur für Stahlbau

Sekretariat

01062 Dresden



Tel. +49 351 463-34841

stahlbau@tu-dresden.de

[www.stahlbau.tu-dresden.de](http://www.stahlbau.tu-dresden.de)

Jetzt einreichen! Anmeldeschluss: 5. Mai 2025

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. In Zweifelsfällen und soweit in dieser Ausschreibung nicht anders festgelegt, gelten die Grundsätze und Richtlinien für Wettbewerbe (GRK) in der letztgültigen Fassung sinngemäß.



## Züblin Stahlbau GmbH

Bahnhofstr. 13

01996 Hosena

Tel. +49 35756 71-0

[info@zueblin-stahlbau.de](mailto:info@zueblin-stahlbau.de)

[www.zueblin-stahlbau.de](http://www.zueblin-stahlbau.de)

## Züblin Stahlbau GmbH

# ZÜBLIN Stahlbaupreis 2025

Wettbewerb für herausragende Arbeiten  
im Bereich Stahl- und Metallbau an der  
Technischen Universität Dresden



# Jetzt bewerben!

Ideen sichtbar machen - Wissen weiterdenken - Praxis gestalten

Innovative Konzepte, fundierte Analysen, kreative Entwürfe: Ausgezeichnet werden herausragende Studien-, Projekt- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen aus den Fakultäten Bauingenieurwesen und Architektur der Technischen Universität Dresden.

Im Fokus stehen Leistungen, die Stahl- und Verbundbaukonstruktionen oder Metallfassaden und -dächer im Hoch-, Industrie- und Ingenieurbau weiterdenken – sei es in Entwurf, Berechnung oder Ausführung.

Dazu zählen auch wissenschaftliche Beiträge, welche die Metallbauweise insgesamt voranbringen: von neuen Konstruktions- und Bauweisen über Berechnungs- und Bemessungsverfahren bis hin zu Fertigungs- und Montagetechnologien oder Konzepten für mehr Nachhaltigkeit.

Der Preis ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert und wird im Rahmen des Wettbewerbs feierlich vergeben.



## Veranstaltungsdetails

⌚ **Präsentation:** 22. Mai 2025

📍 **Ort:** Stromwerk, Kraftwerk Mitte 28, 01067 Dresden

📍 **feierliche Preisverleihung:** abends im Rahmen des „Bauballs“ der Fakultät Bauingenieurwesen der TU Dresden

### Ablauf im Überblick

- Einreichung der Wettbewerbsbeiträge bis **5. Mai 2025**
- Jury-Vorauswahl von bis zu zehn der besten Arbeiten
- Benachrichtigung der nominierten Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer bis 12. Mai 2025
- Präsentation der Arbeiten durch Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer am 22. Mai 2025 (jeweils 15 Minuten)
- Entscheidung über die Preisvergabe im Rahmen der Jurysitzung
- Feierliche Preisverleihung im Rahmen des „Bauballs“

### Teilnahmebedingung

Zugelassen sind Studien-, Projekt-, Diplomarbeiten und Dissertationen der Fakultäten Bauingenieurwesen und Architektur der TU Dresden (Abschluss nach dem 1. Januar 2024).



## Auswahl- und Bewertungskriterien

- Innovationsgrad
- Werkstoffgerechter und effizienter Materialeinsatz
- Architektonische Qualitäten
- Funktionale Aspekte
- Konstruktive Gestaltung
- Fertigungs- und Montagetechnologien
- Nachhaltigkeit
- Wirtschaftlichkeit

Entscheidend für die Vergabe des Preises ist der Gesamteinindruck der Jury, der durch die eingereichten Unterlagen und die Präsentation vermittelt wird.

## Einzureichende Unterlagen

- ✓ Druckexemplar der Studien-, Projekt-, Diplomarbeit oder Dissertation in einfacher Ausführung
- ✓ Digitale Version der Arbeit in Druckqualität (CD/DVD/USB)
- ✓ Exposé mit einer Erläuterung zur Arbeit (max. eine DIN A4-Seite)
- ✓ Begleitschreiben der Verfasserin oder des Verfassers mit Teilnahmeerklärung und Einverständnis zur Nutzung der Unterlagen durch den Veranstalter und die Technische Universität Dresden

Hinweis: Unvollständige Unterlagen führen zum Ausschluss. Nutzungsrechte verbleiben bei der TU Dresden zur nichtkommerziellen Verwendung. Nach der Preisverleihung werden die Druckexemplare der Arbeiten zurückgegeben.